



12. Kompanie „Brink-Süd“



III. Bataillon - Schützenverein Lohne e.V. von 1608

Da gibt's kein Arm, da gibt's kein Reich, auf diesem Fest sind alle gleich.

Protokoll der Generalversammlung vom 02.11.2013 im Kompanie-Gefechtsstand „Kröger“

01. Begüßung

Der Hauptmann, Hans-Jürgen Kröger, eröffnete die Generalversammlung um 20:32 Uhr. Er begrüßte insbesondere den Ehrenhauptmann der 12. Kompanie, Heinz Tölke. Anschließend gedachte die Kompanie der verstorbenen Schützenbrüder Huber Blömer, Heinz Seeger, Hubert Bokern in einer Gedenkminute.

02. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Der Schriftführer, Clemens Meyer, verlas das Protokoll der letzten Generalversammlung. Einwände gegen das Protokoll gab es keine.

03. Jahresabschlussberichte

a) Des Kompanieführers

Der Bataillonskommandeur, Hans-Jürgen Kröger war wegen der haarsträubenden Vorgänge beim Versuch dem neuen Königsthron auf dem Schützenplatz zu Gratulieren ein wenig ungehalten. Er wolle sich nicht noch einmal die Beine in den Bauch stehen. Da die 12 Kompanie keine Königskompanie ist sollte sie seiner Meinung nach auch nicht beim Blumenbinden eingespannt werden.

Für den bevorstehenden Schützenball am 25.01.2014 warb er um rege Teilnahme, da die Kompanie schließlich auf dem Königsthron mit Herzog und Fürst vertreten sei und unsere Schützenbrüder eine breite Unterstützung erfahren sollten.

Das Schützenfest war wie immer ein voller Erfolg. Es sollten aber ernsthafte Überlegungen angestellt werden, ob man nicht besser auf Glas Bier umsteigt. Es würden einfach zu viele halbvolle Bierkisten stehen bleiben. Der Hauptmann sprach den Jungschützen ein großes Lob aus. Die Jungs würden zur Not auch einen Tunnel bis zu "Brink Nord" graben, wenn der Hauptmann auf die Idee käme. Eine Kranbesteigung oder ähnliche Verrücktheiten wolle er aber unter keinen Umständen jemals wieder erleben.

Hauptmann Hans Jürgen Kröger wurde zum Bataillonskommandeur des 3. Bataillon gewählt. Aus diesem Grund werde er nicht länger als Kompanieführer zur Verfügung stehen. Er dankte dem gesamten Vorstand der Kompanie und besonders seinem Spieß Uwe Helms, der ebenfalls in den Bataillonsvorstand wechselt.

b) Bericht des Schießwartes

Der Schießwart, Reinhard Mertineit berichtete von einem erfolgreichen Schießen der Kinder. Er kam, sah, siegte... mehr brauchte man über den Schützenbruder Frank Middendorf nicht sagen. Beim Regimentsschießen belegten die Mannschaften der 12. Kompanie nach dem zweiten Schießen jeweils wieder den 1. Platz in ihrer Gruppe, nachdem sie beide in der abgelaufenen Saison souverän aufgestiegen waren.

c) Bericht des Kassierers

Der Kassierer, Otmar Kolbeck, blickte mit Wehmut und Freude auf das Ende seiner Amtszeit. Er freute sich, dass er dem zukünftigen Kassierer einen ordentlichen Kassenstand von €254 übergeben

könne. Dafür verantwortlich waren die außergewöhnlich hohen Spenden von €1416 im abgelaufenen Jahr, so dass die Kasse einen Überschuss von €601 aufwies.

04. Bericht der Kassenprüfer

Heinz Schürmann bestätigte der Kompanie, dass die Kasse in allerbesten Ordnung sei.

05. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes

Auf Antrag des Kassenprüfers wurde dem Kassierer bei 1 Enthaltung Entlastung erteilt. Den übrigen Vorstandsmitgliedern wurde ebenso Entlastung erteilt.

06. Neuwahlen

Siegfried Mertineit wurde in Tradition als ältester anwesende Schütze zum Wahlleiter bestimmt.

Christoph Engelmann wurde einstimmig zum neuen Kompanieführer gewählt und im Anschluss vom Bataillonskommandeur zum Hauptmann befördert.

Ebenfalls einstimmig wurden die Schützenbrüder Matthias Strasser zum Spieß, Heinz Schürmann zum Kassierer, Markus Engelmann zum Schriftführer und Reinhard Mertineit zum Schießwart gewählt.

Als Fahnenträger standen die Schützenbrüder Johannes Lohmann, Michael Hülsmann und Norbert Kröger zur Wahl. In geheimer Wahl wurde Michael Hülsmann mit 21 Stimmen zum Fahnenträger gewählt. Johannes Lohmann wurde mit 6 Stimmen zum Stellvertreter ernannt.

Zum Kassenprüfer wurden in einer geheimen Wahl die Schützen Michael Lamping mit 26 Stimmen, Frank Voth mit 26 Stimmen und Steffen Wallmann mit 22 Stimmen gewählt. Aufgrund zahlreicher Rückfragen stellte der Hauptmann eine Überarbeitung der Kompanieordnung in Bezug auf Wahl von nicht Anwesenden in Aussicht.

07. Verschiedenes

Unsere Schützenbrüder Steffen Wallmann und Michael Lamping stellten Polo-Shirts mit Namensschriftzug und Kompanieaufdruck vor, diese können für €20 Euro je Shirt in allen erdenklichen Größen erworben werden. Wer Interesse hat, solle sich bei einem der beiden melden.

Die bisherige Kompanieunterkunft wird in Kürze nicht mehr zur Verfügung stehen. Ein großer Dank noch einmal an die Familie Kröger für die wunderbaren Jahre in denen wir diese Räumlichkeiten nutzen durften. Es wurden einige Alternativen erörtert.

Die Kompanie erteilte dem Vorstand den Auftrag die Rahmenbedingungen für das Mieten der Halle von Schildwächter zu klären und eine Kostenaufstellung der Alternativen zu erarbeiten.

Diese sollten auf einer kurzfristig einberufenen Kompanieversammlung dargelegt werden.

Die Kompanieversammlung wurde um 23:45 mit dem Singen des „Brinker-Liedes“ beschlossen. An der Kompanieversammlung nahmen 32 Schützen teil.

Markus Engelmann
(Schriftführer)